

# **Makrobefehle in Approach und die dazugehörigen Erklärungen**

## **Ansicht**

Zu einer anderen Ansicht in der Approach-Datei gehen, eine Ansicht anzeigen oder verbergen.

## **Ausführen**

Sie können folgendes tun:

Einen anderen Makro oder ein globales Script ausführen.

Zu einem anderen Makro oder globalen Script wechseln. Die Programmsteuerung wird dann an diesen Makro oder das betreffende globale Script übergeben.

Einen Makro ausführen und zur nächsten Zeile des Ursprungsmakros zurückkehren.

Der ausgewählte Makro wird zu einer Unteroutine des Makros, an dem Sie arbeiten. Nach der Beendigung des ausgewählten Makros wird die Programmsteuerung an den Ursprungsmakro zurückgegeben.

Ein Formular schreiben, dessen Ergebnis der nächste Makrobefehl festlegt. Das gelieferte Ergebnis muß entweder Ja oder Nein sein.

Klicken Sie auf Formel, um das Dialogfeld Formel zu öffnen. Schreiben Sie die Formel. Wenn die Formel gültig ist, ist die karierte Flagge nicht länger ausgekreuzt.

Wählen Sie einen Befehl aus, der ausgeführt werden soll, wenn das Ergebnis Ja ("wahr ist") lautet.

(Wahlweise) Wählen Sie einen Befehl aus, der ausgeführt werden soll, wenn das Ergebnis Nein ("sonst") lautet.

## **Bearbeiten**

Sie können die folgenden Befehle des Menüs bearbeiten verwenden: Ausschneiden, Kopieren, Einfügen oder Alles markieren. Sie können mit dem Makro auch das Dialogfeld Inhalte einfügen öffnen, damit während der Ausführung des Makros die entsprechenden Eingaben gemacht werden müssen.

Der Makro Bearbeiten wird meist für das Kopieren und Einfügen von Daten in bzw. aus der Zwischenablage verwendet.

## **Beenden**

Beendet Approach.

## **Blättern**

Geht zum Blättern-Modus.

## **Datensätze**

Geht zu einem Datensatz, verbirgt, dupliziert, oder erstellt einen neuen Datensatz.

## **Drucken**

Sie können folgendes tun:

Approach anweisen, das Dialogfeld Drucken zu öffnen, in dem der Benutzer die nötigen Informationen eingeben kann.

Die Druckoptionen bei der Definition des Makros festlegen und das Drucken automatisch durch den Makro ausführen lassen. Klicken Sie auf Druckoptionen.

## **Eingeben**

Fügt den aktuellen Datensatz in die Datenbank ein. Dieser Befehl entspricht dem Drücken der RETURN-Taste oder dem Klicken des Eingabesymbols.

## **Exportieren**

Sie können folgendes tun:

Approach anweisen, das Dialogfeld Daten exportieren zu öffnen, damit ein Benutzer die Informationen eingeben kann.

Bei der Definition des Makros die Exportoptionen einstellen. Klicken Sie auf Exportoptionen, um die zu exportierenden Datensätze und Felder und die Exportdatei auszuwählen.

## **Gehe zu**

Wechselt zu einer Seite in einem mehrseitigen Formular.

Hinweis:

Gehe zu funktioniert innerhalb eines einzelnen Datensatzes. Um zu einem anderen Datensatz zu gehen, verwenden Sie den Makrobefehl Datensätze.

## **Importieren**

Sie können folgendes tun:

Approach anweisen, das Dialogfeld Daten importieren zu öffnen, damit ein Benutzer die nötigen Informationen in das Dialogfeld eingeben kann.

Importoptionen bei der Definition des Makros festlegen oder bearbeiten.

Klicken Sie auf Importdatei definieren, um Optionen für einen neuen Import festzulegen.

Klicken Sie auf Datenimport konfigurieren, um bestehende Importoptionen zu bearbeiten.

## **Löschen**

Löscht den aktuellen Datensatz, Ergebnisbereich oder die Approach-Datei.

Wählen Sie "Keine Warnung vor dem Löschen anzeigen" aus, um zu verhindern, daß Bestätigungsfelder die Ausführung des Makros unterbrechen. Vergewissern Sie sich, daß Sie mit dem Makro keine Objekte löschen, die Sie vielleicht noch benötigen.

## **Mail**

Sie können folgendes tun:

Approach anweisen, das Dialogfeld TeamMail zu öffnen, damit der Benutzer die nötigen Informationen eingeben kann.

Die Mail-Optionen bei der Definition des Makros einstellen. Klicken Sie auf Datei - TeamMail, um während der Ausführung des Makros eine E-Mail-Nachricht zu senden.

## **Meldung**

Zeigt ein Meldungsfeld an, dessen Text und Titel Sie festlegen können.

Sie können eine von zwei Schaltflächen des Meldungsfeldes definieren.

Sie müssen der Schaltfläche einen Namen geben und ihr einen Befehl zuweisen. Es stehen dazu folgende Befehle zur Auswahl:

Ein Makro

**\*\*FORTFAHREN\*\***, wodurch der nächste Befehl des aktuellen Makros ausgeführt wird

**\*\*STOP\*\***, wodurch der Makro abgebrochen wird

## **Menüscharter**

Wechselt in die Menüleiste, die Sie angeben. Um bei der Definition des Makros ein angepaßtes Menü zu erstellen, gehen Sie in den Entwurf-Modus und klicken auf Menüs anpassen.

## **Öffnen**

Sie können folgendes tun:

Approach anweisen, das Dialogfeld Öffnen anzuzeigen, in dem der Benutzer die nötigen Informationen eingeben kann.

Bei der Definition des Makros die zu öffnende Datei angeben.

Geöffnet werden können andere Approach-Dateien, andere Datenbankdateien oder andere Anwendungen, z. B. Lotus 1-2-3. Sie können sogar ein Kommunikationsprogramm öffnen, das ein Script verwendet, um Daten von Ihrem auf einen anderen Computer hochzuladen.

## **Rechtschreibprüfung**

Das Dialogfeld Rechtschreibprüfung wird geöffnet, um die Rechtschreibung von Informationen in Datensätzen zu überprüfen, einschließlich Text in Memo-Feldern.

## **Replizieren**

Sie können folgendes tun:

Approach anweisen, das Dialogfeld Replizieren einer Notes-Datenbank zu öffnen, damit der Benutzer die nötigen Informationen eingeben kann.

Die Replizieroptionen bei der Definition des Makros einstellen und das Replizieren durch den Makro ausführen lassen. Klicken Sie auf Replizieroptionen.

## **Schließen**

Schließt die aktuelle Approach-Datei. Sie können Approach anweisen, sich automatisch vom Server abzumelden, wenn der Makro ausgeführt wird.

## **Seitenansicht**

Geht zur Seitenansicht.

## **Setzen**

Setzt ein bestimmtes Feld auf einen eingegebenen Wert oder eine definierte Formel (klicken Sie auf Formel).

Außer für berechnete Felder können Sie den Befehl Setzen für alle Felder verwenden.

## **Sortieren**

Sie können folgendes tun:

Approach anweisen, das Dialogfeld Sortieren zu öffnen, in dem der Benutzer die nötigen Informationen eingeben muß.

Die Sortieroptionen bei der Definition des Makros einstellen, damit der Makro die Daten automatisch sortiert.

Sortieroptionen für Zusammenfassungsfelder einstellen. Klicken Sie auf Zusammenfassungen.

## **Speichern**

Sie können folgendes tun:

Approach anweisen, das Dialogfeld Speichern unter zu öffnen, in dem der Benutzer die nötigen Informationen eingeben muß.

Die Approach-Dateien automatisch speichern.

Hinweis:

Approach speichert alle Änderungen an den Daten automatisch. Wenn die Benutzer also nur Daten eingeben oder ändern, müssen Sie diesen Makrobefehl nicht verwenden.

## **Suchen**

Sie können folgendes tun:

Eine benannte Suche durchführen.

Wählen Sie eine benannte Suche im Feld für benannte Suchen/Sortierungen aus.

Um eine benannte Suche zu erstellen, oder eine bestehende benannte Suche für Ihren Makro zu bearbeiten, klicken Sie auf Neue Suche oder Suchoptionen.

Während der Ausführung eines Makros eine Suche ausführen.

Benutzer des Makros können dann Suchanforderungen erstellen und ausführen.

Den Such-Assistenten während der Ausführung des Makros öffnen.

Benutzer des Makros können dann eine Suche erstellen und ausführen.

Hinweis:

Wenn Ihr Makro eine der drei oben genannten Instruktionen enthält, müssen Sie entscheiden, was passieren soll, wenn keine Datensätze gefunden werden. Sie wollen vielleicht, daß in solch einem Fall ein Meldungsfeld angezeigt wird, das die Benutzer dazu auffordert, die Suche zu wiederholen. Erstellen Sie einen Makro, den Approach starten kann, wenn keine Datensätze gefunden werden, und wählen Sie dieses Makro unter "Wenn keine Datensätze gefunden, dann Makro" aus.

Während der Ausführung des Makros Erneut suchen wählen.

Benutzer des Makros können die vorherigen Suchbedingungen ändern, um so den Ergebnisbereich weiter einzuengen.

Den Ergebnisbereich aktualisieren, um den aktuellsten Datenbestand der Netzwerkdatenbank zu haben.

Alle Datensätze suchen, so daß die nächste Instruktion alle Datensätze in der Datenbank betrifft.

## **Tab**

Wechsel mit Tabulatorschritten zu einem Objekt. Um herauszufinden, wo sich das entsprechende Objekt in der Eingabereihenfolge befindet, wählen Sie im Entwurf-Modus Ansicht - Eingabereihenfolge anzeigen.

## **Taste senden (siehe auch Dokument 'Makro Tastenschläge')**

Wenn Sie Tastenschläge in einen Makro eingeben, können Sie Vorgänge ausführen lassen, die in den Makrobefehlen von Approach nicht verfügbar sind. Tastenschläge für einen Makro geben Sie im Feld Tastatursequenz ein.

Was sind Tastenschläge?

In allen Befehlsnamen und Dialogfeldoptionen von Approach ist ein Zeichen unterstrichen. Dieses Zeichen ist der Tastenschlag, mit dem Sie normalerweise den betreffende Befehl ausführen bzw. die Option auswählen. Um beispielsweise einem Formular eine Seite hinzuzufügen, wechseln Sie in den Entwurf-Modus und wählen Formular - Seite hinzufügen. Die Tastenschläge für diesen Befehl lauten: r und s.

Die Tasten ALT und STRG sind Kombinationstasten, die für bestimmte Befehle erforderlich sind. Drücken Sie ALT, um in die Menüleiste zu gelangen. Wenn Sie z.B. das Menü Ansicht öffnen möchten, drücken Sie ALT und a. Um dann die Lineale anzuzeigen drücken Sie l. Die gesamte Tastatursequenz ist ALT a l.

Zuweilen gibt es auch mehrere Tastenkombinationen, um denselben Befehl auszuführen. Um die Lineale anzuzeigen, können Sie beispielsweise auch STRG und j drücken. Informationen über die Eingabe von nicht-ausdrucksbaren Tastatureingaben finden Sie unter Tastencodes für "Taste senden".

## **Wählen**

Wählt die Telefonnummer in dem von Ihnen ausgewählten Feld. Approach verwendet die Modemeinstellungen die Sie im Register Wählen im Dialogfeld Approach-Benutzervorgaben vorgenommen haben.

## **Zoom**

Vergrößert oder verkleinert das aktuelle Fenster oder stellt die Größe auf eine bestimmte Prozentzahl ein.